

THOMAS  
MANN

*Festival*  
2020



*„Der Tod  
in Venedig“*



18. &  
24. – 29.  
OKT. 2020

LITERATUR, FILM UND MUSIK

**VERANSTALTUNGS-  
PROGRAMM**



# Vorwort

*„Wir waren den Sommer in Tölz,  
dessen Luft uns so wohlthat,  
daß wir uns dort angekauft haben  
und uns ein Häuschen mit Blick  
auf den Ort, die Isar und das  
Gebirge bauen lassen.“*

*Thomas Mann an Philipp Witkop,  
1. November 1908*



© Thomas-Mann-Archiv, Zürich



Bad Tölz beherbergt das einzige authentisch erhaltene Thomas-Mann-Haus im ganzen deutschen Sprachraum, wo der große Schriftsteller von 1909 bis 1917 mit seiner Familie seine Sommerurlaube verbrachte.

Durch vielfältige Aktivitäten zur Pflege dieses literarhistorischen Erbes ist unsere Stadt in jüngster Zeit in den Kreis der bedeutenden Thomas-Mann-Städte eingetreten.

Nun versammeln sich namhafte Literaten, Künstler und Wissenschaftler erstmals zum Tölzer Thomas-Mann-Festival – statt im Mai coronabedingt im Oktober 2020 – und beleuchten die Novelle „Der Tod in Venedig“ aus unterschiedlichen Perspektiven.

Seien Sie uns zu dieser anregenden „tour d’horizon“ durch eines der bedeutendsten Werke Thomas Manns herzlich willkommen!

Bad Tölz, August 2020



**DR. INGO MEHNER**  
Erster Bürgermeister  
der Stadt Bad Tölz.



**DR. CHRISTOF BOTZENHART**  
Dritter Bürgermeister,  
Kulturbeauftragter des Stadtrats.

# Grußwort



**DR. FLORIAN  
HERRMANN, MDL**  
Leiter Staatskanzlei,  
Staatsminister für Bundes-  
und Europaangelegenheiten  
und Medien.

Thomas Manns Werke haben mir unvergessliche Leseerlebnisse geschenkt. Ich schätze ihn auch, weil er sich vom Propagandisten eines deutschen Sonderwegs in der Geschichte zu einem leidenschaftlichen Verfechter der parlamentarischen Demokratie gewandelt hat.

International hat er große Anerkennung erfahren. Der Nobelpreis 1929 ragt dabei heraus. Umso mehr freue ich mich, dass die Stadt Bad Tölz sein Andenken so engagiert pflegt. Sie hat für ihn eine Gedenkstätte geschaffen und veranstaltet ein Festival, das seiner großartigen Novelle „Der Tod in Venedig“ gewidmet ist. Den Mitwirkenden herzlichen Dank für ihr Engagement und den Gästen viele interessante Einblicke in das Werk eines unserer größten Künstler!

# Thomas Mann

**IN BAD TÖLZ  
1908 – 1917**



© Thomas-Mann-Archiv, Zürich



Seit einem Urlaub 1908 war Thomas Mann, der mit seiner Familie in München wohnte, begeistert von Bad Tölz. In dem von ihm beauftragten und liebevoll „Herrensitzchen“ genannten Landhaus entstanden bedeutende Werke wie „Königliche Hoheit“, „Der Zauberberg“, „Der Tod in Venedig“ oder „Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull“. Vier seiner insgesamt sechs Kinder verbrachten glückliche Sommer in der Isarstadt. Nachdem die Familie 1914 in München ihr erstes eigenes Haus bezogen hatte, wurde das Landhaus in Bad Tölz verkauft.

# Festival

## PROGRAMM- ÜBERBLICK

18. Okt. 19:00 Uhr	<b>Thomas Mann und das Kunstlied</b> <i>Vortrag mit Prof. Dr. Ruprecht Wimmer und Liederabend mit Julian Prégardien (Tenor) und Rudi Spring (Klavier)</i>	Seite 8
Ouvertüre		
24. Okt. 19:00 Uhr	<b>Die Novelle „Der Tod in Venedig“</b> <i>Lesung mit Musik von Thomas Loibl und Perry Schack (Gitarre)</i>	Seite 10
25. Okt. 19:00 Uhr	<b>Betrachtung eines Politischen</b> <i>Lesung von Albert Ostermaier**</i>	Seite 12
26. Okt. 19:00 Uhr	<b>Die Rache des Dionysos.</b> <b>Thomas Manns „Der Tod in Venedig“ in den Spuren des Euripides</b> <i>Vortrag von Prof. Dr. Dr. h.c. Dieter Borchmeyer</i>	Seite 13
27. Okt. 14:00 – 17:00 Uhr	<b>Schauplätze in München</b> <i>Exkursion mit literarischer Stadtführung zu Thomas Mann und seiner Meisternovelle</i>	Seite 14
28. Okt. 20:00 Uhr	<b>„Der Tod in Venedig“ (1971)</b> <i>Filmabend mit der Literaturverfilmung von Luchino Visconti</i>	Seite 17
29. Okt. 19:00 Uhr	<b>Klavierabend</b> <i>mit Gerold Huber</i>	Seite 18

\*\* Preisänderung für diese Veranstaltung: Eintritt € 12,- / 10,-

# Das Werk

## „DER TOD IN VENEDIG“

Die Novelle „Der Tod in Venedig“ ist eng mit Bad Tölz verbunden: Sie entstand von 1911 bis 1913, also gänzlich in der Zeit, als Thomas Mann seine Sommerurlaube in Bad Tölz verbrachte. Sein Tölzer Landhaus ging sogar in den Text selbst ein, wenn es heißt, der Protagonist Gustav von Aschenbach „erinnerte [...] sich seines Landsitzes in den Bergen, der Stätte seines sommerlichen Ringens, wo die Wolken tief durch den Garten zogen, fürchterliche Gewitter am Abend das Licht des Hauses löschten und die Raben, die er fütterte, sich in den Wipfeln der Fichten schlangen.“

Aber nicht nur wegen des lokalen Bezugs steht das Meisterwerk „Der Tod in Venedig“ im Zentrum des 1. Tölzer Thomas-Mann-Festivals – es gehört zweifellos zu den bedeutendsten Prosatexten der neueren deutschen Literatur.



© S. Fischer Verlag



Sonntag, 18. Okt., 19:00 Uhr

# OUVERTÜRE: THOMAS MANN UND DAS KUNSTLIED

Vortrag mit Prof. Dr. Ruprecht Wimmer und  
Liederabend mit Julian Prégardien (Tenor)  
und Rudi Spring (Klavier)

2 Kurhaus, Ludwigstraße 25  
Eintritt € 33,- / 30,- (Preisinformationen S. 22)

## PROGRAMM

Vortrag Prof. Dr. Ruprecht Wimmer

Pause

Mendelssohn Bartholdy	<i>Venetianisches Gondellied opus 57 no 5</i>
Liszt	<i>La lugubre gondola No 1, S 200</i>
Britten	<i>Sechs Hölderlin-Fragmente</i>
Mahler	<i>Lieder nach Friedrich Rückert</i>
Schubert, Schumann und Brahms	<i>Lieblingslieder Thomas Manns</i>



Prof. Dr. Ruprecht Wimmer lehrte Neuere deutsche Literaturwissenschaft an der Kath. Univ. Eichstätt. Der langjährige Präsident der Deutschen Thomas-Mann-Gesellschaft ist Mitherausgeber der Großen kommentierten Ausgabe der Werke Thomas Manns.



© Marco Borggreve

Der Tenor Julian Prégardien ist ein international herausragender Vertreter der jungen Sängergeneration. Einen Schwerpunkt seiner künstlerischen Tätigkeit bilden Liederabende und Kammermusikprojekte. Als Opernsänger gastiert er an renommierten Häusern im In- und Ausland. Zudem ist er Professor für Gesang an der Hochschule für Musik und Theater München.

„Das Lied ist eine ganze Welt...“

Thomas Mann

Rudi Spring studierte Komposition und Klavier und unterrichtet an der Hochschule für Musik und Theater München im Rahmen eines Lehrauftrags das Fach Liedgestaltung.



Samstag, 24. Okt., 19:00 Uhr

## DIE NOVELLE „DER TOD IN VENEDIG“

Lesung mit Musik von Thomas Loibl  
und Perry Schack (Gitarre)

- 1 Kleiner Kursaal, Vichyplatz 1  
Eintritt € 15,- / 13,- (Preisinformationen S. 22)

Thomas Loibl spielt an den bedeutendsten deutschsprachigen Bühnen wie dem Wiener Burgtheater, dem Residenztheater München oder dem Schauspielhaus Zürich und wirkte mit in preisgekrönten Kino und Fernsehproduktionen wie „Toni Erdmann“ oder „Der Junge muss an die frische Luft“. Mit der vollständigen Lesung des Romans „Der Leopard“ stand er 2019 auf Platz 1 der hr2-Hörbuchbestenliste.



Der vielfach preisgekrönte Gitarrist Perry Schack begeistert die Zuhörer mit seinen Konzerten in den wichtigsten Metropolen und Konzertsälen der Welt. Er war zu Gast bei Festivals wie dem Schwarzwaldmusikfestival, den Internationalen Gitarrenfestspielen Nürtingen oder den Internationalen Musikfestspielen Weilburg.

# Ausstellung

## (UN)MÖGLICHE VERSUCHUNGEN



Heinz Stöwer beschäftigt sich in einigen seiner Werke mit der homosexuellen Seite Thomas Manns. Anfang des 20. Jahrhunderts galt gleichgeschlechtliche Liebe noch als unmögliche Versuchung und Thomas Mann verarbeitete seine starken homoerotischen Neigungen – trotz Ehe mit Katja Pringsheim – unter anderem in seiner Novelle „Der Tod in Venedig“.

So beschrieb er sein Werk selbst in einem Schreiben an seinen Verleger Samuel Fischer. „Ich schicke Ihnen eine Geschichte, die etwas seltsam ist. Es ist die homosexuelle Geschichte eines alternden Künstlers, der sich in einen Halbwüchsigen verliebt. Sie werden sagen: Oh! Oh! Bitte lesen Sie es, denn es ist eine saubere Sache.“

*Die Ausstellung ist ab 25.10. im Kurhaus zu den Veranstaltungszeiten zu besichtigen.*

*Samstag, 24. Okt.: Eröffnung in Anwesenheit des Künstlers*

Sonntag, 25. Okt., 19:00 Uhr

## BETRACHTUNG EINES POLITISCHEN

Vortrag von *Albert Ostermaier*

1 Kurhaus, Ludwigstraße 25

Eintritt € 12,- / 10,- (Preisinformationen S. 22)

Der Schriftsteller Albert Ostermaier ist vor allem als Lyriker und Dramatiker bekannt geworden. Seine Werke erscheinen im renommierten Suhrkamp Verlag. Ostermaier wurde mit namhaften Preisen und Auszeichnungen geehrt, u. a. mit dem Kleist-Preis, dem Bertolt-Brecht-Preis und mit dem „Welt“-Literaturpreis für sein literarisches Gesamtwerk. Seit 2015 ist er Mitglied der Bayerischen Akademie der Schönen Künste.



© Stephan Rumpf

### GRUSSWORT UND EINFÜHRUNG

*Dr. Holger Pils, geboren 1976, ist Germanist und wurde mit einer Arbeit über Thomas Mann promoviert. Er ist Geschäftsführender Vorstand der Stiftung Lyrik Kabinett in München und Mitglied im Vorstand der Deutschen Thomas-Mann-Gesellschaft. Bis 2013 leitete er das Buddenbrookhaus in Lübeck.*

Montag, 26. Okt., 19:00 Uhr

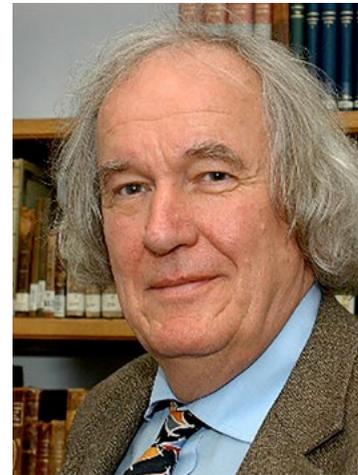
## DIE RACHE DES DIONYSOS. THOMAS MANNS „TOD IN VENEDIG“ IN DEN SPUREN DES EURIPIDES.

Vortrag von *Prof. Dr. Dr. h.c. Dieter Borchmeyer*

1 Kurhaus, Ludwigstraße 25

Eintritt € 9,- / 7,- (Preisinformationen S. 22)

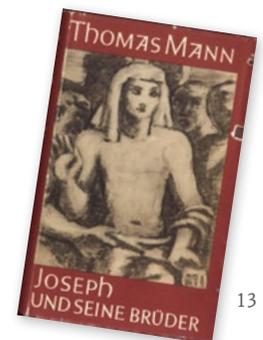
Prof. Dr. Dr. h.c. Dieter Borchmeyer war von 1982 bis 1988 Professor für Theaterwissenschaft an der LMU München und von 1988 bis 2006 Ordinarius für Neuere deutsche Literatur und Theaterwissenschaft an der Universität Heidelberg. Von 2004 bis 2013 war er Präsident der Bayerischen Akademie der Schönen Künste. 2017 erhielt er den Bayerischen Verdienstorden.



Sein hauptsächliches Arbeitsfeld ist die deutsche Literatur vom 18. bis 20. Jahrhundert und das Musiktheater, mit dem Schwerpunkt auf Goethe, Schiller, Mozart, Wagner und Thomas Mann.

### SEINE JÜNGSTE PUBLIKATION:

*Kommentierte Ausgabe der Josephsromane von Thomas Mann in vier Bänden (2018; zusammen mit Jan Assmann und Stephan Stachorski).*



Dienstag, 27. Okt.

## SCHAUPLÄTZE IN MÜNCHEN

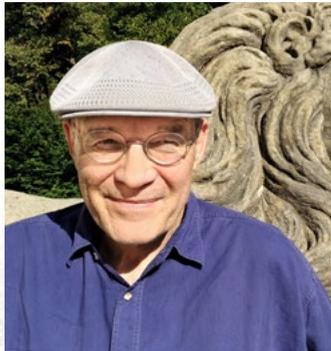
### Exkursion mit literarischer Stadtführung zu Thomas Mann und seiner Meisternovelle

- 4 Treffpunkt: 12:30 Uhr, Reisebüro Schöfmann, Vichyplatz  
Anmeldung: bis 23.10., bei der Tourist-Information Bad Tölz  
unter 0 80 41 / 78 67-17 oder [reservierung@bad-toelz.de](mailto:reservierung@bad-toelz.de)  
Kosten € 29,- (Bezahlung im Bus)

Der Spaziergang beginnt wie die Novelle am Nordfriedhof vor der Aussegnungshalle neben einem der beiden „apokalyptischen Tiere“. Anschließend geht es ins alte Schwabing, um unter einem florentinischen Hermes das Ende der Novelle zu erleben. Weiteres Ziel ist der Herzogpark als einer der beiden Schreiborte der Novelle, neben dem Landhaus der Manns in Bad Tölz: Am Neubau anstelle des Wohnhauses, wo in Thomas Manns Garten einst ein zweiter Hermes stand, wird es um das Geheimnis des 4. Kapitels gehen.

#### AUSFLUGSLEITER:

*Dr. Dirk Heiße*rer, Vorsitzender des Thomas-Mann-Forums München e. V., veranstaltet Literarische Spaziergänge und Exkursionen und ist Vorsitzender des Thomas-Mann-Forums München. Er ist Verfasser zahlreicher wissenschaftlicher Studien zu Leben und Werk Thomas Manns. 1993 wurde er mit dem Schwabinger Kunstpreis und 2009 in Lübeck mit der Thomas-Mann-Medaille ausgezeichnet.



#### EXKURSION 14:00 BIS 17:00 UHR

Ausgangspunkt der Tour:  
**Nordfriedhof München**, Ungererstraße  
(Bushaltestelle des Flughafenbusses)

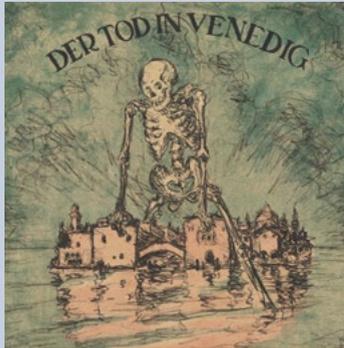
Zu Fuß zur **Aussegnungshalle** und weiter zum **Nordfriedhof**, Parkplatz. Dort Einstieg und Fahrt nach **Schwabing**, Ausstieg: Ecke Maria-Theresia-/Mandlstraße, Gang zur Seestraße und wieder zurück zum Bushaltestpunkt.

Fahrt in den **Herzogpark**, Ausstieg Mauerkircherstraße 13, Wiedereinstieg Ecke Poschingerstraße/Pienzenauerstraße. Rückkehr Bad Tölz: ca. 18:30 Uhr.



# Adaptationen IN DER KUNST

„Der Tod in Venedig“ ist ein Werk, das die Fantasie viele Künstler angeregt hat. Am bekanntesten ist sicher die Verfilmung von Luchino Visconti – aber auch die Oper von Benjamin Britten (1973) oder das Ballett von John Neumeier (2003) trugen zur internationalen Popularität des Werkes bei.



Wolfgang Born, Der Tod in Venedig (Frontispiece) 1919

In der Malerei ist es der in nur 60 Exemplaren erschienene Zyklus neun farbiger Lithographien von Wolfgang Born aus dem Jahre 1921. Den Lithographien vorangestellt ist ein Brief Thomas Manns an den Künstler:

... bei Ihrem Bilderwerk nun eben empfinde ich es vor allem als Wohltat, daß es die Novelle ganz und gar aus der naturalistischen Perspektive rückt, sie vom Pathologisch-Sensationellen des Stoffes reinigt und nur das Poetische davon übrigläßt.

Thomas Mann

Mittwoch, 28. Okt., 20:00 Uhr

## „DER TOD IN VENEDIG“

Filmabend mit der Literaturverfilmung\*  
von Luchino Visconti von 1971

3 Capitoltheater, Amortplatz 1

Eintritt € 9,50 (Tickets an der Kinokasse)



Luchino Viscontis Tod in Venedig von 1971 gilt als gelungenste Verfilmung eines Werks von Thomas Mann. Der Regisseur war ein Bewunderer des Literaturnobelpreisträgers und hatte ihn auch persönlich kennengelernt. DIE ZEIT schrieb, dieser Film sei

„mehr als eine der üblichen Literaturverfilmungen. Die Übereinstimmung Viscontis mit der Welt Thomas Manns führt zu einer so vollständigen Aneignung der Geschichte [...], dass der Film ganz aus der Autorität seiner Meisterschaft lebt.“ (Veranstaltung im Rahmen der Reihe „Filmklassiker im Capitol“, Filmkunsttheater Capitol in Bad Tölz.)

\*restaurierte Originalfassung, italienisch mit dt. Untertitel

### EINFÜHRUNG:

Aglaia Kister M.A., Universität Tübingen, Trägerin des Thomas-Mann-Förderpreises 2019 studierte Germanistik, Philosophie, Literatur- und Kulturtheorie. Ihre Masterarbeit zu Thomas Manns Josephsromanen wurde 2019 mit dem Förderpreis der Deutschen Thomas-Mann-Gesellschaft ausgezeichnet.



© Chris Kister, Frankfurt

Donnerstag, 29. Okt, 19:00 Uhr

# KLAVIERABEND

mit Gerold Huber

2 Kurhaus, Ludwigstraße 25  
Eintritt € 33,- / 30,- (Preisinformationen S. 22)



Gerold Huber studierte an der Hochschule für Musik in München Klavier. 1998 erhielt er gemeinsam mit dem Bariton Christian Gerhaher, mit dem er ein festes Lied-Duo bildet, den Prix International Pro Musicis in Paris/ New York. 2001 war er Preisträger beim Internationalen Klavierwettbewerb Johann Sebastian Bach Saarbrücken.

„Gerold Huber, nicht nur ein gefragter Liedbegleiter, sondern ein brillanter Pianist, spielte mit Tiefgang und Ausdruck und technisch hervorragend.“

So oder so ähnlich urteilt die Presse immer wieder enthusiastisch über Gerold Huber als Solist oder Liedbegleiter.

Als solcher ist er regelmäßig zu Gast bei internationalen Festivals oder in den wichtigsten Konzertsälen weltweit.



## PROGRAMM

<i>Francois Couperin</i>	<b>Carneval La tendre Fanchon Les Papillons</b>
<i>R. Schumann</i>	<b>Papillons op. 2</b>
<i>C. Debussy</i>	<b>Masques Ondine Le Danse de Puck</b>
Pause	
<i>F. Chopin</i>	<b>Barcarolle op. 60 Scherzo Nr.4 op. 54</b>
<i>F. Liszt</i>	<b>La lugubre gondola Richard Wagner-Venetia Am Grabe R. Wagners</b>
<i>Liszt/Wagner</i>	<b>Isoldens Liebestod</b>

## EINFÜHRUNG:

**Prof. Dr. Dr. h.c. Dieter Borchmeyer** war von 1982 bis 1988 Professor für Theaterwissenschaft an der LMU München und von 1988 bis 2006 Ordinarius für Neuere deutsche Literatur und Theaterwissenschaft an der Universität Heidelberg. Von 2004 bis 2013 war er Präsident der Bayerischen Akademie der Schönen Künste. 2017 erhielt er den Bayerischen Verdienstorden.



# Weiteres zu THOMAS MANN IN BAD TÖLZ



Flyer  
erhältlich in  
den Tourist  
Infos

## Thomas Mann Weg



Folgen Sie den Wegen in Bad Tölz, die für Thomas Mann und seine Familie nachweislich eine Rolle gespielt haben.

Literaturinteressierten steht die neue „Leseoase am Klammerweiher“ 4 mit öffentlichem Bücherschrank zur Verfügung.



## Stadtführungen zum Thomas-Mann-Festival

Unkostenbeteiligung: € 5,- / 3,-



Bei 1,5- bis 2-stündigen Führungen werden Geschichten und Erlebnisse aus der Zeit der Familie Mann in Bad Tölz wieder lebendig.

Termine mit Martin Hake:

Sonntag, 18. Okt., 14:00 Uhr und Sonntag, 25. Okt., 14:00 Uhr

Treffpunkt: Stadtbibliothek, Hinderburgstraße 21

Termin mit Julia Friedel:

Samstag, 24. Okt., 14:00 Uhr

Treffpunkt: Winzererdenkmal, Marktstraße 48

## Thomas Mann Zimmer

Im ersten Stock der Stadtbibliothek 1 befindet sich eine Nachbildung des Arbeitszimmers von Thomas Mann. Neben weiteren Requisiten besticht die Bibliothek mit vielen Erstausgaben des Literaturnobelpreisträgers.



Viele weitere Informationen erhalten Sie in den Tourist-Informationen Bad Tölz sowie unter [www.bad-toelz.de/thomasmannweg](http://www.bad-toelz.de/thomasmannweg)

## TICKETS

### Tourist-Information Bad Tölz

Max-Höfler-Platz 1, 83646 Bad Tölz  
080 41/78 67-15 oder [info@badtoelz.de](mailto:info@badtoelz.de)

### München Ticket

Bei allen München Ticket-Vorverkaufsstellen und online unter [www.muenchenticket.de](http://www.muenchenticket.de).

### Abendkasse

Restkarten jeweils 45 Min. vor Veranstaltungsbeginn.

### Ermäßigungen

Für Inhaber einer Kur- und Gästekarte, Schüler und Studenten, Schwerbehinderte ab 80 % sowie Einwohner von Bad Tölz (Personalausweis).

### Corona-Sonderregeln

Es gelten die derzeit gültigen Hygiene- und Abstandsregeln. Bitte tragen Sie eine Mund-Nasen-Bedeckung. Vielen Dank.

## ÜBERNACHTUNGSANGEBOT ZUM FESTIVAL

Sie möchten das Thomas-Mann-Festival besuchen und benötigen noch die passende Unterkunft? Dann kontaktieren Sie unser freundliches Vertriebsteam – dort ist man Ihnen gerne bei der Suche behilflich.

**Informationen und Buchung unter 080 41/78 67-17 oder [reservierung@bad-toelz.de](mailto:reservierung@bad-toelz.de)**

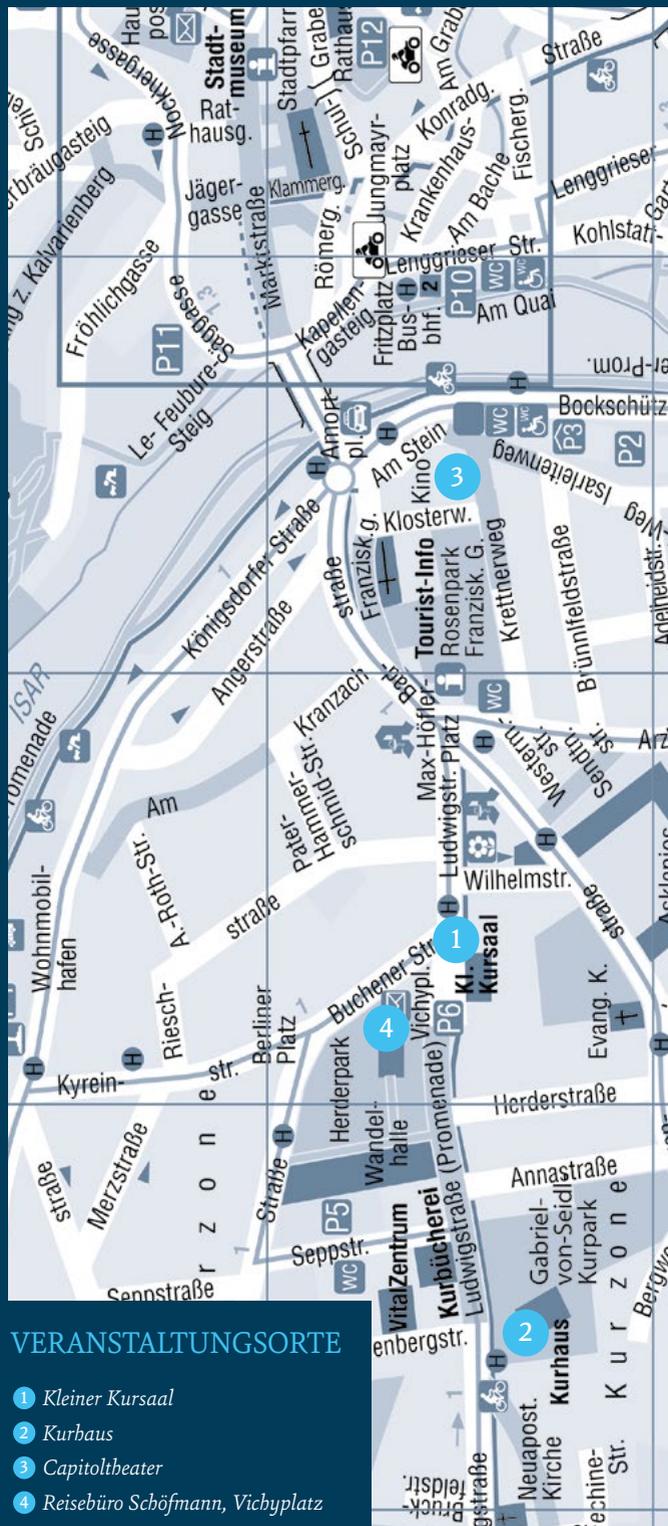
### IMPRESSUM

**Herausgeber** Stadt Bad Tölz, Referat für Tourismus und Kultur, Max-Höfler-Platz 1, 83646 Bad Tölz

**Konzept und Kreation** balleywasl.muenchen GmbH, Zielstattstraße 27, 81379 München, [www.balleywasl.com](http://www.balleywasl.com)

**Bildnachweise:** National Gallery of Victoria, Melbourne, Heinz Stoewer, Jakob Krattiger, S Fischer Verlag, Stadtarchiv Bad Tölz, Stadt Bad Tölz, istockphoto, Thomas-Mann-Archiv Zürich, Stephan Rumpf, shutterstock, Dr. Dirk Heißerer, Bayerische Staatskanzlei

Druckfehler, Änderungen und Irrtümer vorbehalten.  
Stand September 2020



## VERANSTALTUNGSORTE

- 1 Kleiner Kursaal
- 2 Kurhaus
- 3 Capitoltheater
- 4 Reisebüro Schöbmann, Vichyplatz

Bad Tölz

(Krankenheil)

Städtchen

Städtchen u. Kurort  
am Fuße des Tölzener Berges

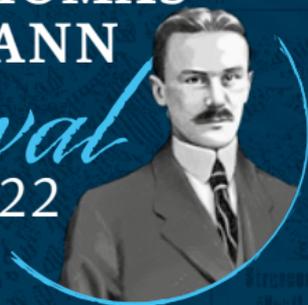
1881

Bad Tölz

THOMAS  
MANN

*Festival*

2022



© Thomas-Mann-Archiv, Zürich

MAI  
2022

*Freuen Sie  
sich schon jetzt  
auf das nächste  
Thomas-Mann-Festival*